



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Marianischer Atlaß/ Von Anfang vnd Vrsprung Zwölffhundert Wunderthätiger Maria-Bilder

Gumpfenberg, Wilhelm

München, 1673

630. Zu Nethin in Sicilia.

urn:nbn:de:hbz:466:1-38287

storben / oder zu todt geschlagen worden / wenig außgenommen / so sich aufgekauft / da doch die Burger schafft nit erkranket / noch Hunger gelitten. Wenig Jahr hernach hat die Pest in der Statt eingerissen / den ganzen Winter vnd Fröhling hindurch / wie auch einen Theil deß Sommers gewäret / aber so bald man ein Procession zu diser Panaria, oder disem Bild angestellt / hat solche böse Sucht in der grösten Sommerhitß gähling vollkommentlich nachgelassen. Man hört von vilen Wundern / die allda geschehen / vnd seynd die Anathemata deren grosse Anzeigen.

630.

Unser lieben Frauen Bild

Zu Metin in Sicilia.

Auff Italianisch Noto / ein Statt in Sicilia / so auch der Cicero in einer Oration / oder Rede wider den Verrem rühmet / vnd Ferdinandus der Catholische König / in einem zu Barcinona im Jahr 1503. gegebenem Freyheit-Brieff / ein Sinnreiche kluge Statt nennet. Dise Statt ist allzeit der Mutter Gottes ergeben gewesen / ist aber die Andacht zu derselben sehr gemehret worden / in deme im Jahr 1644. ein Prediger auß der Societet Jesu / die Burger beweget / daß sie alle Stund / wann die Uhr geschlagen / mit abgedecktem Haupt die Mutter Gottes also angeruffen : Durch dein vnbesleckte Empfängnis / D allzeit gebenedeyte Jungfrau Maria / stehe vns bey jetzt / vnd in der Stund vnserß Absterbens / Amen. Uber das / so hat den 3. April gemeldtes Jahr

Jahrs mit grosser Solemnitet im Namen einer ganz-
 gen Burgerschaft ein loblicher Statt-Rath / auff
 folgende Weis vor vnser lieben Frauen vnbesleckter
 Empfängnus Bild / ihr Gemüts-Mainung öffentlich
 entdecket. O Durchleuchtigste Königin Him-
 mels vnd der Erden / allzeit Jungfrau vnd Mut-
 ter Gottes Maria / wir der Statt Metti deine
 geschworne Diener / werffen vns / wiewol aller-
 unwürdigste / an disem dir geweihtem heiligen
 Ort / vnd an disem Freuden-Fest / zu den Füssen
 deiner Majestät / vnd bekennen öffentlich / daß
 du von Ewigkeit / durch die Verdienst deines
 Sohns / von der Erb-Sünd vorbehalten seyest:
 daher dann wir dich vnd deinen Sohn zu Zeugen
 anrufen / daß wir vns festiglich vornemen /
 disen Sentenz vnd Mainung / durch euere Gna-
 den / zuhalten vnd zubeschützen bis zu Ende vns-
 ers Lebens / vnd Sorg zutragen / daß solcher
 auch von anderen gelehret werde. Also geloben
 wir es / versprechen / vnd schwören es: zu deme
 vns helffe Gott vnd dise seine heilige Evangelia
 vnd du / O allerreinste vnd glückseligste Jung-
 frau Maria / Mutter Gottes / die du von Ihme
 von Ewigkeit her außermöhlet vnd vorbehalten
 worden / bitten wir dich / erfülle dises / deiner vn-
 besleckten Empfängnus geweihte Ort / mit allem
 Gutem / gibe ewigen Friden vnd Ruhe der ganz-
 en Christenheit / beschütze dise deine Statt Met-
 tum von aller Widerwärtigkeit / bringe vns zu
 wegen / O getreueste vnd reineste Mutter Got-
 tes /

tes / daß vns dein Göttlicher Sohn gebe die Reu-
nigkeit der Seelen vnd des Leibs / wende von vns
ab die Straff / so wir wegen vnserer Sünden ver-
dienen haben / Amen. So ist über das kein Hauß
in diser Statt / in deme nit ein solches Bild der vnbe-
flechten Empfängnis der Mutter Gottes zu finden /
daher nit allein bey dem Haupt oder vornembstem
solchem Bild Wunder geschehen / sonder auch bey
denen / die in den Häusern seyn.

631.

Unser lieben Frauen Bild

Von Bruein

Zu Mamez im Niderland.

Zwischen Arien vnd Teruan ist das Dorff Mamez
weit vnd breit bekannt / wegen des Wunderthä-
tigen Mutter Gottes Bilds / so man nennet vnser
Frau von Bruein / vnd hat den Anfang / oder doch
ist auff das wenigste die Andacht vermehret worden
von der Bruderschaft / so zu Ehren vnser lieben
Frauen vor Zeiten angestellt worden : welche auch
hernach / nach deme sie Gesatz vnd Freyheiten bekom-
men / schier der ganze Adel in Artesia gezieret / auch
die Andacht noch mehr zu Pest-Zeiten zugenommen /
in deme ganze Dorffschafften sich allhie der Mutter
Gottes befohlen / vnd auch / die genesen /
sich danckbarlich einge-
setzet.

Unser